

# DIN EN ISO 11239:2023-10 (D)

Medizinische Informatik - Identifikation von Arzneimitteln - Datenelemente und -strukturen zur Identifikation von pharmazeutischen Darreichungsformen, pharmazeutischen Konventionseinheiten, Anwendungsarten und Verpackungen (ISO 11239:2023); Deutsche Fassung EN ISO 11239:2023

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	7
Vorwort.....	8
Einleitung.....	9
1 Anwendungsbereich.....	11
2 Normative Verweisungen.....	11
3 Begriffe und Abkürzungen.....	11
3.1 Begriffe.....	11
3.2 Abkürzungen.....	17
4 Anforderungen.....	18
4.1 Allgemeine Informationen zu kontrollierten Vokabularien.....	18
4.2 Anforderungen an die Anwendung.....	18
5 Schema.....	19
5.1 Allgemeines.....	19
5.2 Begriffsmodelle — Unterstützende Begriffe.....	19
5.2.1 Allgemeines.....	19
5.2.2 Benennungen und Codes.....	19
5.3 Begriffsmodelle — Begriffe höherer Ebene.....	22
5.3.1 Allgemeines.....	22
5.3.2 Begriff der pharmazeutischen Dosierungsform.....	23
5.3.3 Bereitstellungseinheit.....	27
5.3.4 Verabreichungsweg.....	28
5.3.5 Verpackung.....	29
Anhang A (informativ) Beispiele für kontrollierte Vokabularien.....	30
A.1 Beispiele.....	30
A.2 Pharmazeutische Dosierungsform.....	30
A.3 Bereitstellungseinheit.....	34
A.4 Verabreichungsweg.....	35
A.5 Verpackung.....	36
Anhang B (informativ) Beispiele für kontrollierte Vokabularien zur Beschreibung von Arzneimitteln.....	37
B.1 Zweck der angegebenen Beispiele.....	37
B.2 LITHDRUG.....	37
B.3 INHALDRUG.....	37
B.4 ANTIHEMODRUG.....	38
B.5 INFLUENZAVAC.....	40
B.6 COMBIDRUG.....	41
Literaturhinweise.....	43

Bilder

<b>Bild 1</b> — Begriffsdiagramm für den Datentyp „codeTermPair“ .....	<b>20</b>
<b>Bild 2</b> — Begriffsdiagramm für den Datentyp „codedConcept“ .....	<b>21</b>
<b>Bild 3</b> — Begriffsdiagramm für die Versionierung eines Begriffs.....	<b>21</b>
<b>Bild 4</b> — Begriffsdiagramm mit Angabe des Ziels von Abbildungsprozessen.....	<b>22</b>
<b>Bild 5</b> — Begriffsdiagramm für die Klasse „Pharmazeutische Dosierungsform“ .....	<b>23</b>
<b>Bild 6</b> — Begriffsdiagramm, das die Klasse „Pharmazeutische Dosierungsform“ zusammenfasst .....	<b>26</b>
<b>Bild 7</b> — Begriffsdiagramm für die Klasse „Kombinierte Pharmazeutische Dosierungsform“ .....	<b>27</b>
<b>Bild 8</b> — Diagramm, das die Beziehung darstellt zwischen der hergestellten Dosierungsform, der verabreichbaren Dosierungsform und der pharmazeutischen Dosierungsform insgesamt für ein medizinisches Produkt, welches aus zwei Erzeugnissen besteht und einer Umwandlung bedarf.....	<b>27</b>
<b>Bild 9</b> — Begriffsdiagramm für die Klasse „Bereitstellungseinheit“ .....	<b>28</b>
<b>Bild 10</b> — Begriffsdiagramm für die Klasse „Verabreichungsweg“ .....	<b>28</b>
<b>Bild 11</b> — Begriffsdiagramm für die Klasse „Verpackung“ .....	<b>29</b>

## **Tabellen**

<b>Tabelle 1</b> —Theoretische Beispiele von Abbildungen regionaler Benennungen mit niedriger Granularität (Region A) und hoher Granularität (Region B) nach genormten Begriffen .....	<b>22</b>
<b>Tabelle A.1</b> — Beispiele für Aggregatzustand und Grunddosierungsform .....	<b>30</b>
<b>Tabelle A.2</b> — Beispiele für Freisetzungsmarkmale .....	<b>31</b>
<b>Tabelle A.3</b> — Beispiele für Umwandlung .....	<b>31</b>
<b>Tabelle A.4</b> — Beispiele für vorgesehene Verabreichungsstelle.....	<b>31</b>
<b>Tabelle A.5</b> — Beispiele für Verabreichungsverfahren.....	<b>32</b>
<b>Tabelle A.6</b> — Beispiele für pharmazeutische Dosierungsform.....	<b>32</b>
<b>Tabelle A.7</b> — Beispiele für kombinierte pharmazeutische Dosierungsform .....	<b>34</b>
<b>Tabelle A.8</b> — Beispiele für Bereitstellungseinheit.....	<b>34</b>
<b>Tabelle A.9</b> — Beispiele für Verabreichungsweg.....	<b>35</b>
<b>Tabelle A.10</b> — Beispiele für Verpackungskategorie und Verpackungen.....	<b>36</b>